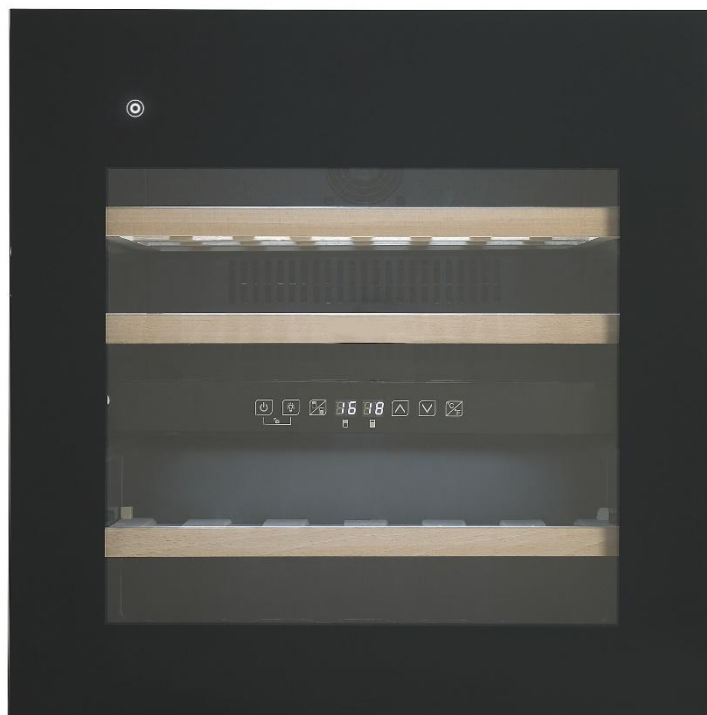




Bedienungsanleitung

WEINTEMPERIERSCHRANK (Einbauinstallation)

WKS 36



Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

Inhalt.....	2
1. Sicherheitshinweise	4
1.1 Abkürzungen	5
1.2 Signalwörter	5
1.3 Sicherheitsanweisungen	6
2. Klimaklassen	11
3. Installation	12
3.1 Entpacken und Wahl des Standortes.....	12
3.2 Abmessungen und Installationsskizze.....	13
3.2.1 Abmessungen des Gerätes	13
3.2.2 Installationsskizze (Einbau)	14
3.3 Verwendung der Gerätehalterungen	17
3.4 Elektrischer Anschluss	18
4. Beschreibung des Gerätes / Bedienfelds	19
4.1 Beschreibung des Gerätes	19
4.2 Bedienfeld: Bedientasten und Anzeigen des Displays	20
5. Bedienung.....	22
5.1 Vor der ersten Benutzung	23
5.2 Ein- / Ausschalten des Gerätes	23
5.2.1 Automatische Türöffnung.....	24
5.3 Ein- / Ausschalten der Innenbeleuchtung.....	25
5.4 Tastensperre	26
5.5 Temperatureinstellungen	26
5.5.1 Auswahl der Temperatureinheit.....	27
5.5.2 Temperatureinstellung der Lagerbereiche	28
5.6 Kapazität des Weinklimaschranks	29
5.7 Empfohlene Lagerung / Anordnung der Weinflaschen	30



5.7.1 Empfohlene Lager- und Trinktemperaturen	31
5.8 Akustisches Alarmsignal	31
6. Umweltschutz.....	32
6.1 Umweltschutz: Entsorgung	32
6.2 Umweltschutz: Energie sparen.....	32
6.3 Betriebsparameter.....	33
7. Reinigung und Pflege	33
7.1 Abtauen.....	35
7.2 Austausch des Leuchtmittels	35
8. Problembehandlung.....	35
8.1 Fehlermeldungen.....	38
9. Außerbetriebnahme	39
10. Technische Daten.....	40
11. Entsorgung.....	41
12. Garantiebedingungen	43



Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole / Aufkleber am Gerät.

- i** Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.
- i** Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.
- i** Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend der örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.
- i** Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können. Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



- ★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.
- ★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

1. Sicherheitshinweise

LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- i** Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- i** Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker / -in)** eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker / -in)** durchgeführt werden.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt sowie zur Nutzung (1) in Personalküchen von Geschäften, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen; (2) durch Gäste von Beherbergungsbetrieben wie Hotels, Motels, B&B; (3) beim Catering oder ähnlichen nicht-wiederverkaufenden Anwendern.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Kühlen von Weinflaschen bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- i** Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- i** Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.

-  Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.
-  Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1.1 Abkürzungen

SENSORASTE(N)

➤ TASTE(N)

1.2 Signalwörter

 **GEFAHR!** verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

 **WARNUNG!** verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

 **VORSICHT!** verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.

HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.3 Sicherheitsanweisungen



Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und / oder kann das Gerät beschädigen.
2. Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen.
3. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
4. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker / -in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
5. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst oder das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.¹ Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.
6. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
7. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker / -in) ausgetauscht werden.
8. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. STROMSCHLAG-GEFAHR!
9. Berühren Sie den Netzanschlusstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

¹ Abhängig vom Modell: s. Seite « SERVICE INFORMATION » am Ende dieser Bedienungsanleitung.

 WARNUNG!

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden:

1. Ihr Gerät wird mit dem umweltfreundlichen Kältemittel R600a betrieben. **Das Kältemittel R600a ist brennbar.** Deshalb ist es **unbedingt** erforderlich, dass keine Systemteile des Kühlkreislaufs während des Betriebs oder Transports des Gerätes beschädigt werden.
2. Sollte ein Systemteil Beschädigungen aufweisen, darf sich das Gerät **auf keinen Fall** in der Nähe von Feuer, offenem Licht und Funkenbildungen befinden. Nehmen Sie in einem solchen Fall sofort Kontakt zu Ihrem Kundendienst oder dem Geschäft auf, in dem Sie das Gerät erworben haben.²
3. **Falls es im Aufstellungsraum zum Austritt eines brennbaren Gases kommen sollte:**
 - a) Öffnen Sie alle Fenster zur Belüftung.
 - b) Ziehen Sie **nicht** den Stecker aus der Steckdose und benutzen Sie **nicht** die Bedienelemente des Gerätes.
 - c) Berühren Sie **nicht** das Gerät, bis sämtliches Gas abgezogen ist.
 - d) Bei Missachtung dieser Anweisungen können Funken entstehen, die das Gas entflammen.
4. Halten Sie alle Teile des Gerätes fern von Feuer und sonstigen Zündquellen, wenn Sie das Gerät entsorgen oder außer Betrieb nehmen.
5. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe flüchtiger oder brennbarer Materialien wie z.B. Gas, Benzin, Alkohol, Farben oder Lacke oder in Räumen mit schlechter Belüftung (z. B. Garage).
6. **EXPLOSIONSGEFAHR!** Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln in dem Gerät, da ansonsten zündfähige Gemische zur Explosion gebracht werden können.
7. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGS-GEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**

² Abhängig vom Modell: s. Seite « SERVICE INFORMATION » am Ende dieser Bedienungsanleitung.

8. Beachten Sie immer die Angaben für eine ordnungsgemäße Belüftung des Gerätes.
9. Schließen Sie das Gerät nicht an die Stromversorgung an, bevor Sie alle Verpackungsbestandteile und Transportsicherungen vollständig entfernt haben.
10. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220~240V/50 Hz/AC. Alle Netzanschlussleitungen, die Beschädigungen aufweisen, müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgewechselt werden.
11. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung keine Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
12. Stellen Sie **niemals** tragbare Mehrfachsteckdosen oder tragbare Netzteile hinter das Gerät. BRANDGEFAHR!
13. Schließen Sie das Gerät nicht an elektronische Energiesparstecker (z.B. Sava Plug) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in Wechselstrom umwandeln, an (z. B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).
14. Sie benötigen eine dem Netzstecker entsprechende ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose. Anderenfalls kann es zu gefährlichen Unfällen oder einer Beschädigung des Gerätes kommen. Das Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.
15. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
16. Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung müssen den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
17. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.
18. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
19. Schalten Sie vor dem Aufbau und Anschluss des Gerätes unbedingt den Strom ab. GEFAHR EINES TÖDLICHEN STROMSCHLAGS!
20. Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAGEGEFAHR!
21. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, falls es zu einem Stromausfall kommt.
22. Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlusstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!



23. Halten Sie das Netzanschlusskabel von erwärmten Flächen fern.
24. Der Netzstecker und die Steckdose müssen nach der Installation immer zugänglich sein.
25. Benutzen Sie keine elektrischen Geräte im Inneren des Gerätes, es sei denn, diese werden vom Hersteller Ihres Gerätes empfohlen.
26. Stellen Sie keine Wärme abstrahlenden elektrischen Geräte auf Ihr Gerät.
27. Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es mit Wasser / Regen in Kontakt kommt, damit die Isolierungen der Elektrik keinen Schaden nehmen.
28. Stellen Sie keinen Wasserkocher und keine Vasen auf das Gerät. Die Isolierung der Elektrik Ihres Gerätes kann ansonsten durch verschüttetes oder überkochendes Wasser nachhaltig beschädigt werden.
29. Benutzen Sie kein Dampfreinigungsgerät, um Ihr Gerät abzutauen oder zu reinigen. Der Dampf kann in Kontakt mit elektrischen Teilen kommen und so einen Kurzschluss auslösen. STROMSCHLAGEFAHR!
30. Benutzen Sie niemals mechanische Gegenstände, ein Messer oder andere scharfe Gegenstände, um Eisablagerungen zu entfernen. Durch dadurch resultierende Beschädigungen des Innenraums droht STROMSCHLAGEFAHR!
31. Kinder dürfen niemals mit dem Gerät spielen.
32. **Achten Sie auch bei einer zeitweiligen Außerbetriebnahme des Gerätes darauf, dass keine Kinder in das Innere des Gerätes gelangen können.** Beachten Sie die dafür relevanten Sicherheitshinweise 1. und 4. unter AUßERBETRIEBNAHME, endgültige.
33. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

 VORSICHT!

1. An der Rückseite des Gerätes befinden sich der Kondensator und der Kompressor. Diese Bestandteile können während der normalen Benutzung des Gerätes eine hohe Temperatur erreichen. Schließen Sie das Gerät entsprechend der in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen an. Eine unzureichende Belüftung beeinträchtigt den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes und beschädigt das Gerät. Decken Sie die Ventilationsöffnungen niemals ab.
2. Berühren Sie stark gekühlte Oberflächen nicht mit nassen oder feuchten Händen, da ansonsten Ihre Haut an den Oberflächen festkleben kann. VERLETZUNGSGEFAHR!



3. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger sich beim Schließen der Tür nicht zwischen der Tür und dem Gehäuse des Gerätes befinden.
QUETSCHGEFAHR!

HINWEIS!

1. Lagern Sie kein Trockeneis in dem Gerät.
2. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht.
3. Wenn Sie das Gerät auf den Rollen (Ausstattung abhängig vom Modell) bewegen, führen Sie nur Bewegungen nach vorne oder nach hinten aus. Die Rollen sind nicht schwenkbar und lassen somit keine Bewegungen zur Seite zu. Bewegungen zur Seite können das Gerät und den Fußboden ernsthaft beschädigen.
4. Kippen Sie das Gerät nicht über einen Winkel von 45° hinaus.
5. Falls das Gerät in einer horizontalen Position transportiert wird, kann Öl aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangen.
6. Lassen Sie das Gerät für mindestens **2 Stunden** aufrecht stehen, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
7. Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen oder es längere Zeit von der Stromversorgung getrennt war, lassen Sie es für ca. 1 Stunde kühlen, **bevor** Sie Weinflaschen darin verstauen.
8. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
9. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
10. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
11. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
12. Benutzen Sie den Boden, die Schubladen, die Türen etc. des Gerätes niemals als Standfläche oder Stütze.
13. Schließen Sie niemals die Türen des Gerätes, wenn Regale oder Schubfächer ausgezogen sind; andernfalls können Sie die Regale / Schubfächer sowie das Gerät beschädigen.
14. Stellen oder legen Sie keine heißen Flüssigkeiten und heißen Lebensmittel in das Gerät.



15. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes oder dessen Einbauvorrichtung (falls Ihr Gerät für einen Einbau geeignet ist) müssen immer frei und unbedeckt sein.
16. Legen Sie Weinflaschen nicht direkt gegen den Luftauslass an der Rückwand innen im Gerät³.
17. Überfüllen Sie die Regale nicht, da diese sonst nachhaltig beschädigt werden können.
18. Das Gerät hat ein Fassungsvermögen von 36 Weinflaschen (Standard-Bordeauxflaschen / 750 ml).
19. Lagern Sie nie mehr als 2 Lagen Weinflaschen auf einem Regal. **BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!**
20. Reinigen Sie das Gerät **mindestens** einmal im Monat (s. Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE).
21. Falls Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, schalten Sie es aus, trennen Sie es von der Stromversorgung, reinigen Sie es vorsichtig und öffnen Sie die Gerätetür, um den Innenraum des Gerätes zu belüften.
22. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND
BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

★ Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.

2. Klimaklassen

Welcher **KLIMAKLASSE** Ihr Gerät unterliegt, entnehmen Sie bitte dem Kapitel « TECHNISCHE DATEN ». Die Angaben dort gewähren einen zuverlässigen Betrieb Ihres Gerätes entsprechend der Angaben der folgenden Tabelle.

KLIMAKLASSE	UMGEBUNGSTEMPERATUR
SN	+10 °C → +32 °C z.B. ungeheizter Keller
N	+16 °C → +32 °C Wohntemperaturbereich

³ Ausstattung abhängig vom Modell.

ST	+16 °C → +38 °C	Wohntemperaturbereich
T	+16 °C → +43 °C	Wohntemperaturbereich

3. Installation

- i** Die Installation des Gerätes liegt in der Verantwortung des Kunden. Wir empfehlen den Einbau des Weintemperierschranks von qualifiziertem Fachpersonal durchführen zu lassen. Jegliche Schäden, die durch unsachgemäße Installation des Gerätes entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.
- i** Alle Abmessungen in diesen Kapiteln sind in **Millimetern** angegeben.
- i** Bitte fotografieren Sie vor Installation/Aufstellung des Gerätes das Typenschild und speichern Sie die Aufnahme zur möglichen späteren Verwendung!

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch ein **unsachgemäß** installiertes und/oder **unsachgemäß** an die Stromversorgung angeschlossenes Gerät entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.

3.1 Entpacken und Wahl des Standortes

⚠️ WARNUNG! Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGS-GEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**

1. Dieses Gerät ist **ausschließlich** für den Einbau in ein geeignetes Einbaumöbel bestimmt!
2. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Beachten Sie **unbedingt** die Hinweise zur Entsorgung der Verpackung und des Gerätes im Kapitel **ENTSORGUNG**.
3. Entfernen Sie die gesamte Verpackung.

4. Das Zubehör Ihres Gerätes ist möglicherweise gegen Beschädigungen durch den Transport gesichert (Klebebänder etc.). Entfernen Sie solche Klebebänder äußerst vorsichtig. Entfernen Sie mögliche Rückstände der Klebebänder nur mit einem feuchten Tuch und etwas handwarmem Wasser sowie einem milden Reinigungsmittel (s.a. Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE). Entfernen Sie keinesfalls irgendwelche Bestandteile der Rückwand des Gerätes!
5. Bauen Sie das Gerät an einer geeigneten Stelle mit einem angemessenen Abstand zu extremen Hitze- oder Kältequellen auf.
6. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende **Mindestabstände** zur Wärmequelle ein:

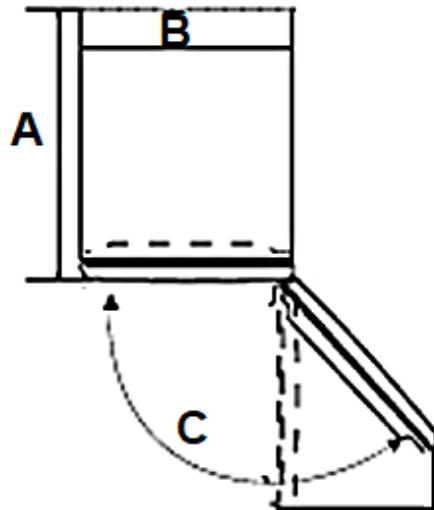
Zu Elektroherden	mindestens 30 mm
Zu Heizkörpern oder Öfen	mindestens 300 mm
Zu anderen Kühlgeräten	mindestens 20 mm

7. Wählen Sie für den Aufbau einen trockenen und gut belüfteten Raum.
8. Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung.
9. Die Tür(en) muss / müssen sich komplett und ungehindert öffnen lassen.
10. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Untergrund auf.
Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau.
11. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Gerätes, ob das Netzanschlusskabel oder das Gerät selbst keine Beschädigungen aufweisen.
12. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Stromversorgung verbunden sein.
13. Das Typenschild befindet sich im Gerät oder außen an der Rückwand.

3.2 Abmessungen und Installationsskizze

3.2.1 Abmessungen des Gerätes

ABMESSUNGEN DES GERÄTES



A = TIEFE / B = BREITE / C = TÜRÖFFNUNGSWINKEL		
A	B	Höhe
563 mm	590 mm	595 mm

- i** Beachten Sie bitte den zusätzlichen vorderen und seitlichen Platzbedarf der geöffneten Tür(en) entsprechend des Türöffnungswinkels Ihres Gerätes (C).

3.2.2 Installationsskizze (Einbau)

- i** Achten Sie **immer** auf eine ordnungsgemäße **Belüftung** des Gerätes (s. Abb. unten, Belüftungsöffnung in cm²).
- i** Alle Abmessungen sind in **Millimetern** angegeben.

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch eine nicht ordnungsgemäße Belüftung des Gerätes entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung!

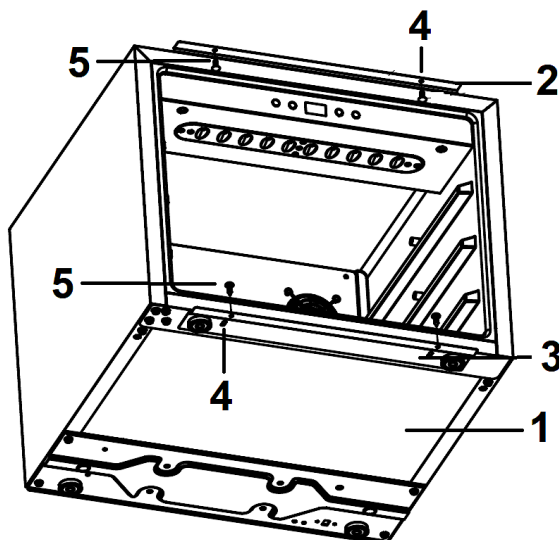
INSTALLATIONSSKIZZE FÜR DEN EINBAU

3.3 Verwendung der Gerätehalterungen

- ❖ Das Gerät ist oben und unten mit jeweils mit einer Halterung ausgestattet (s. Abb. unten). Diese Halterungen werden benötigt, wenn die Einbaunische größer als das Gerät ist (d.h., das Gerät ist **nicht** passgenau und fest in der Einbaunische positioniert und lässt sich z. B. hin- und herschieben). Je nach aktueller Einbausituation, liegt es im Ermessensbereich des Geräteinstallateurs, ob die Halterungen benötigt oder eventuell entfernt werden können.

VERWENDUNG DER GERÄTEHALTERUNGEN

- ❖ Wenn die Öffnung der Einbaunische **größer** ist als das Gerät, **müssen** Sie das Gerät mit Hilfe der Gerätehalterungen und den mitgelieferten Schrauben (2 / 3 / 5) am Einbaumöbel befestigen (s. Abb. unten).
1. Entnehmen Sie dem mitgelieferten Zubehörbeutel die entsprechenden 4 Schrauben (5 / **ST 4,0*13**).
 2. Schrauben Sie das Gerät dann oben und unten am Einbaumöbel fest, mit Hilfe der vorbereiteten Schraubenlöcher (4) in den Halterungen (2 / 3 / s. Abb. unten).
- i** Achten Sie darauf, dass das Gerät **gerade und waagrecht** in der Einbaunische steht, bevor Sie die Gerätehalterungen **schlussendlich fest** mit dem Einbaumöbel verschrauben. Das Gerät darf **nicht** schief stehen.



1	UNTERSEITE DES GERÄTES
2	OBERE GERÄTEHALTERUNG

3	UNTERE GERÄTEHALTERUNG
4	VORBEREITETE SCHRAUBENLÖCHER IN DEN HALTERUNGEN (2 je Halterung)
5	SCHRAUBEN (ST 4,0*13 / 4 insgesamt)

3. Durch das Festschrauben der Gerätehalterungen am Einbaumöbel, wird das Gerät ordnungsgemäß und sicher befestigt.

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch ein **unsachgemäß** installiertes Gerät oder durch **Nichtbeachtung** der in diesem Kapitel beschriebenen Befestigungsanweisungen entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.

HINWEIS! Eine **Nichtverwendung** der Gerätehalterungen liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden! **Jegliche** Schäden, die durch eine **unsachgemäße** Nichtverwendung der Gerätehalterungen entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.

3.4 Elektrischer Anschluss

⚠ GEFAHR! Schalten Sie vor dem Anschluss des Gerätes unbedingt die Stromversorgung ab (entsprechende Haussicherung abschalten). STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Verwenden Sie keine Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. BRANDGEFAHR!

- ❖ Prüfen Sie **vor** dem Anschluss des Gerätes an das Stromnetz, ob die auf dem Typenschild angegeben Spannung mit der Netzspannung Ihrer/s Wohnung/Hauses übereinstimmt.
- ❖ Prüfen Sie **vor** dem Anschluss des Gerätes an das Stromnetz, ob das Gerät ordnungsgemäß installiert ist.
- ❖ Verwenden Sie **ausschließlich** das mit dem Gerät mitgelieferte Netzanschlusskabel.
- ❖ Ihr Hausstromnetz muss für die Leistungsaufnahme des Gerätes geeignet sein.
- ❖ Verwenden Sie zum Anschluss keine Adapter, Spannungsminderer oder Verzweigungsvorrichtungen, da diese zu einer Überhitzung führen können. BRANDGEFAHR!

- ❖ Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
 - ❖ Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer gleichartig qualifizierten Person ausgetauscht werden.
 - ❖ Das Netzanschlusskabel darf keine heißen Bereiche berühren und muss dergestalt verlegt werden, dass seine Temperatur 75 °C nicht übersteigt.
 - ❖ Die Netzsteckdose muss nach der Installation des Gerätes für den Benutzer jederzeit zugänglich sein.
- i** Falls Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossen ist, lassen Sie den elektrischen Anschluss von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker / -in) überprüfen (**keine** Garantieleistung).

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch ein unsachgemäß an die Stromversorgung angeschlossenenes Gerät entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.

4. Beschreibung des Gerätes / Bedienfelds

4.1 Beschreibung des Gerätes

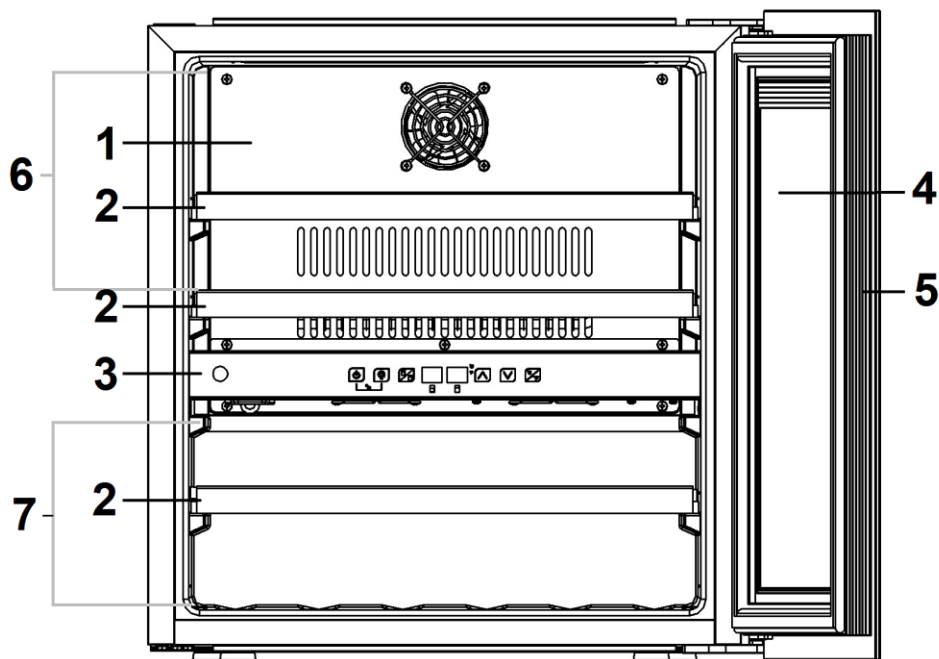
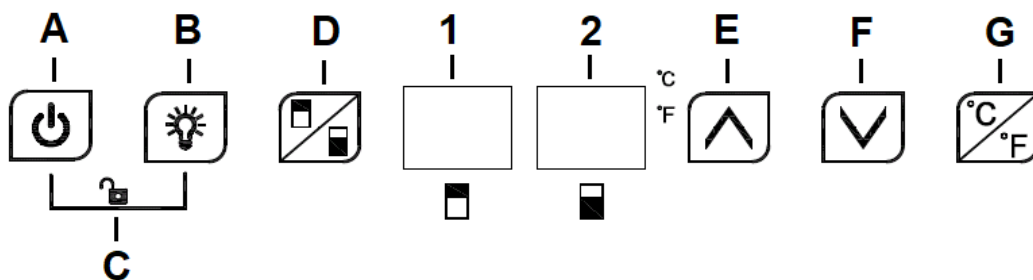


Abbildung ähnlich: Modifikationen sind möglich.

1	ABDECKPLATTE
2	REGALE AUS HOLZ (3 St.)
3	BEDIENFELD
4	GERÄTETÜR
5	TÜRDICHTUNG
6	OBERER LAGERBEREICH
7	UNTERER LAGERBEREICH

4.2 Bedienfeld: Bedientasten und Anzeigen des Displays



welcome

Abbildung ähnlich: Modifikationen sind möglich.

BEDIENTASTEN DES BEDIENFELDS	
A	<u>«EIN / AUS» - TASTE</u> ➤ Mit dieser Taste schalten Sie das Gerät EIN oder AUS (AUS = STANDBY - MODUS). ➤ Siehe auch Kapitel 5.2 EIN- / AUSSCHALTEN DES GERÄTES.
B	<u>«BELEUCHTUNG» - TASTE</u> ➤ Mit dieser Taste schalten Sie die BELEUCHTUNG im Innenraum des Gerätes ein oder aus. ➤ Siehe auch Kapitel 5.3 EIN- / AUSSCHALTEN DER INNEN-BELEUCHTUNG.
C	<u>«SPERREN» - TASTE</u> ➤ Tastenkombination: «A+B» (Tasten gleichzeitig berühren). ➤ Mit diesen Tasten aktivieren Sie die Tastensperre. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 TASTENSPERRE.
D	<u>«BEREICHSAUSWAHL» - TASTE</u> ➤ BEREICHSAUSWAHL zur Temperatureinstellung. ➤ Taste zur Auswahl des oberen oder unteren Lagerbereichs. ➤ Siehe auch Kapitel 5.5 TEMPERATUREINSTELLUNGEN.
E	<u>«ERHÖHEN» - TASTE</u> ➤ Mit dieser Taste ERHÖHEN Sie die Temperatur im oberen und / oder unteren Lagerbereich. ➤ Siehe auch Kapitel 5.5 TEMPERATUREINSTELLUNGEN.
F	<u>«VERRINGERN» - TASTE</u> ➤ Mit dieser Taste VERRINGERN Sie die Temperatur im oberen und / oder unteren Lagerbereich. ➤ Siehe auch Kapitel 5.5 TEMPERATUREINSTELLUNGEN.
G	<u>«CELSIUS / FAHRENHEIT» - TASTE</u> ➤ Mit dieser Taste können Sie zwischen den Temperatureinheiten Grad Celsius und Grad Fahrenheit umschalten. ➤ Siehe Kapitel 5.5 TEMPERATUREINSTELLUNGEN.

ANZEIGEN DES DISPLAYS	
1	Temperaturanzeige des OBEREN Lagerbereichs in °C oder °F.
2	Temperaturanzeige des UNTEREN Lagerbereichs in °C oder °F.

5. Bedienung

⚠ WARNUNG! Um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen oder eine Abschaltvorrichtung verwenden.

HINWEIS! Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal an das Stromnetz anschließen, ist dieses direkt eingeschaltet und betriebsbereit.⁴

- ❖ Betreiben Sie das Gerät entsprechend der beschriebenen Anweisungen über die Steuerung der Funktionen.

DIE VOREINGESTELLTEN TEMPERATUREN BEI INBETRIEBNAHME DES GERÄTES BETRAGEN:	
IM OBEREN LAGERBEREICH	+ 12 °C (+ 53.6 °F)
IM UNTEREN LAGERBEREICH	+ 12 °C (+ 53.6 °F)

- ❖ Die Temperaturen in den beiden Lagerbereichen (oberer und unterer Lagerbereich / s. Kapitel 4.1 BESCHREIBUNG DES GERÄTES) können je nach Bedarf manuell geändert werden (s. Kapitel 5.5 TEMPERATUREINSTELLUNGEN).

⁴ Abhängig vom Modell.

5.1 Vor der ersten Benutzung

⚠️ WARNUNG! Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylenmägen, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGS-GEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**

HINWEIS! Lassen Sie das Gerät für **mindestens 2 Stunden** aufrecht stehen, **bevor** Sie es an die Stromversorgung anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.

HINWEIS! Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen oder es längere Zeit von der Stromversorgung getrennt war, lassen Sie es für ca. **1 Stunde** kühlen, **bevor** Sie darin Weinflaschen lagern.

1. Entfernen Sie vor der ersten Benutzung alle Verpackungsmaterialien.
2. Stellen Sie die Standfüße ein und reinigen Sie das Innere und Äußere des Gerätes (s.a. Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE).
3. Starten Sie das Gerät nicht direkt nach dessen Installation, sondern warten Sie 2 Stunden, um den ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.
4. Die Temperaturen in den beiden Lagerbereichen des Gerätes (oberer Lagerbereich und unterer Lagerbereich) können manuell eingestellt werden. Berühren Sie dazu die entsprechenden Tasten für die Temperatureinstellung, bis der gewünschte Wert angezeigt wird (s. Kapitel 5.5 TEMPERATUREINSTELLUNGEN).
5. Wenn der Betrieb des Gerätes unterbrochen wurde, **warten Sie mind. 5 Minuten**, bevor Sie es neu starten.
6. Nach einer Veränderung der Temperatureinstellungen oder wenn Sie neue Weinflaschen in das Gerät geben, benötigt das Gerät einige Zeit, um die eingestellten Temperaturen anzugleichen. Die Länge dieser Zeitspanne hängt vom Umfang der Einstellungsänderung, der Umgebungstemperatur, der Häufigkeit des Öffnens der Tür(en) sowie der Menge der Weinflaschen ab. Diese Faktoren sollten bei der Temperatureinstellung berücksichtigt werden.
7. Betreiben Sie das Gerät entsprechend der beschriebenen Anweisungen.

5.2 Ein- / Ausschalten des Gerätes

⚠️ WARNUNG! Um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, **müssen** Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen oder eine Abschaltvorrichtung verwenden.

HINWEIS! Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal an das Stromnetz anschließen, ist es direkt **eingeschaltet und betriebsbereit**.⁵

HINWEIS! Im **Standby - Modus** (Gerät ist ausgeschaltet) wird das Gerät zwar mit Strom versorgt; jedoch arbeitet (kühlt) es nicht und Sie können keine Einstellungen vornehmen.

- ❖ Das Gerät ist mit einer «EIN / AUS»-TASTE ausgestattet, mit der Sie das Gerät ein- oder ausschalten (STANDBY - MODUS) können.

AUSSCHALTEN DES GERÄTES (STANDBY - MODUS)

1. Die Tastensperre muss deaktiviert sein (s. Kapitel 5.4 TASTENSPERRE).
2. Berühren und **halten** Sie die «EIN / AUS »-TASTE (**A**) für **3 Sekunden**, um das Gerät **auszuschalten**. Das Gerät wechselt in den STANDBY - MODUS.

EINSCHALTEN DES GERÄTES (ARBEITSMODUS)

1. Die Tastensperre muss deaktiviert sein.
2. Berühren und **halten** Sie die «EIN / AUS »-TASTE (**A**) **erneut** für **3 Sekunden**, um das Gerät **einzuschalten**. Das Gerät wechselt in den ARBEITSMODUS.

5.2.1 Automatische Türöffnung

- ❖ Das Gerät ist mit einer automatischen Türöffnung ausgestattet.

HINWEIS! Wenn das Gerät ausgeschaltet ist (Standby - Modus), können Sie die **automatische** Tür **nicht** bedienen. Falls nötig können Sie die Tür per Hand öffnen.

AUTOMATISCHES ÖFFNEN DER TÜR

1. Berühren Sie die gekennzeichnete Taste «  » an der Tür des Gerätes.
2. Die Hintergrundbeleuchtung der Taste blinkt und die Tür öffnet sich automatisch einen Spalt weit.

⁵ Abhängig vom Modell.

3. Sie können die Tür nun mit der Hand komplett öffnen.

SCHLIEßEN DER TÜR

- Schließen Sie die Tür vorsichtig von Hand.
- i** Achten Sie **immer** darauf, dass die Tür **ordnungsgemäß** geschlossen ist.
- i** **Bevor** Sie die Tür schließen, vergewissern Sie sich, dass alle Regale eingezogen sind, ansonsten können Sie die Tür beschädigen.
- i** Achten Sie **immer** darauf, dass die Tür des Gerätes **ordnungsgemäß** geschlossen ist.

5.3 Ein-/Ausschalten der Innenbeleuchtung

- ❖ Das Gerät ist mit einer LED - INNENBELEUCHTUNG ausgestattet, die manuell ein- oder ausgeschaltet werden kann.

HINWEIS! Im **Standby-Modus** (Gerät ist ausgeschaltet) steht diese Funktion **nicht** zur Verfügung.

EINSCHALTEN DER LED - INNENBELEUCHTUNG

1. Die Tastensperre muss deaktiviert sein (s. Kapitel 5.4 TASTENSPERRE).
2. Berühren Sie die «BELEUCHTUNG »-TASTE (B) **einmal** kurz, um die Innenbeleuchtung des Gerätes **einzuschalten**.

AUSSCHALTEN DER LED - INNENBELEUCHTUNG

1. Die Tastensperre muss deaktiviert sein.
2. Berühren Sie die «BELEUCHTUNG »-TASTE (B) **erneut einmal** kurz, um die Innenbeleuchtung des Gerätes wieder **auszuschalten**.

5.4 Tastensperre

- ❖ Das Gerät ist mit einer TASTENSPERRE ausgestattet.
- ❖ Die TASTENSPERRE dient dem Schutz Ihrer Kinder und setzt **alle** Bedientasten außer Betrieb.

HINWEIS! Bei aktivierter Tastensperre sind **alle** Bedientasten des Bedienfelds gesperrt. Um Einstellungen vornehmen zu können, müssen Sie die Tasten erst entsperren.

AKTIVIERUNG DER TASTENSPERRE

1. Berühren und **halten** Sie die «EIN / AUS »-TASTE (A) und die «BELEUCHTUNG »-TASTE (B) **gleichzeitig** für **3 Sekunden**, um die Tastensperre zu **aktivieren**.
2. Die entsprechende Betriebsanzeige leuchtet auf.⁶
3. Die Tasten des Bedienfelds sind gesperrt.

DEAKTIVIERUNG DER TASTENSPERRE

1. Berühren und **halten** Sie **erneut** die «EIN / AUS »-TASTE (A) und die «BELEUCHTUNG »-TASTE (B) **gleichzeitig** für **3 Sekunden**, um die Tastensperre zu **deaktivieren**.
2. Die entsprechende Betriebsanzeige erlischt.⁷
3. Die Tasten des Bedienfelds sind wieder freigegeben.

5.5 Temperatureinstellungen

⚠ WARNUNG! Um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, **müssen** Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen **oder** eine Abschaltvorrichtung verwenden.

HINWEIS! Wenn Sie das Gerät für eine **längere Zeit** ausschalten möchten, trennen Sie es von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen!). S. auch Kapitel AUßERBETRIEBNAHME / ZEITWEILIGE.

⁶ Abhängig vom Modell.

⁷ Abhängig vom Modell.

- Die Temperatureinstellungen für den oberen und unteren Lagerbereichs können manuell vorgenommen werden. Berühren Sie dazu auf die entsprechenden Tasten für die Temperatureinstellung (Taste «**D**» für die Bereichseinstellung: oberer oder unterer Lagerbereich // Tasten «**E**» und «**F**» für die Erhöhung oder Verringerung der Temperatur in dem jeweiligen Bereich), bis der gewünschte Temperaturwert auf dem Display angezeigt wird (s. Kapitel 4.2 BEDIENFELD: BEDIENTASTEN UND ANZEIGEN DES DISPLAYS).
- Wenn Sie eine Temperatur einstellen, stellen Sie einen Durchschnittswert für den jeweiligen Lagerbereich ein. Die Temperatur innerhalb der Lagerbereiche kann von dem eingestellten Wert abweichen, abhängig von der Menge und der Lagerstelle der eingelagerten Weinflaschen. Die Umgebungstemperatur kann die eingestellte Temperatur ebenfalls beeinflussen. Diese Faktoren sollten bei der Temperatureinstellung berücksichtigt werden.

WENN SIE DAS GERÄT ZUM ERSTEN MAL IN BETRIEB NEHMEN, SIND FOLGENDE TEMPERATUREN VOREINGESTELLT:	
IM OBEREN LAGERBEREICH	+ 12 °C (+ 53.6 °F)
IM UNTEREN LAGERBEREICH	+ 12 °C (+ 53.6 °F)

- i** Diese Einstellungen können je nach Bedarf geändert werden.
- i** Bei sehr hohen sommerlichen Temperaturen ist es empfehlenswert, die Temperatur des oberen und / oder unteren Lagerbereichs nach Bedarf auf eine kältere Einstellung zu stellen. Stellen Sie im Falle von Eisbildung die Temperatur wieder auf eine wärmere Einstellung zurück.
- i** Hohe Umgebungstemperaturen bei gleichzeitigem Betrieb der kältesten Einstellungen können dazu führen, dass der Kompressor durchgehend arbeitet, um die Temperatur im Inneren des Gerätes aufrecht zu erhalten.

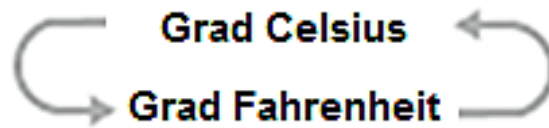
5.5.1 Auswahl der Temperatureinheit

- ❖ Die Temperatur des Gerätes kann in °C (Grad Celsius) oder in °F (Grad Fahrenheit) angezeigt werden.

AUSWAHL DER TEMPERATUREINHEIT



1. Berühren und **halten** Sie die «**CELSIUS / FAHRENHEIT** »-TASTE (G) für **jeweils 3 Sekunden**, um zwischen den Temperatureinheiten umzuschalten (s. Abb. unten).



2. Entsprechend der vorher eingestellten Temperatureinheit zeigen die Temperaturanzeigen des oberen und unteren Lagerbereichs (1 / 2) jetzt °C oder °F an.
3. Die entsprechende Betriebsanzeige leuchtet auf.⁸

5.5.2 Temperatureinstellung der Lagerbereiche

- ❖ Die voreingestellte Temperatur des oberen Lagerbereichs beträgt **+ 12 °C** (+ 53.6 °F).
- ❖ Die voreingestellte Temperatur des unteren Lagerbereichs beträgt **+ 12 °C** (+ 53.6 °F).
- ❖ Der **einstellbare** Temperaturbereich beider Lagerbereiche liegt zwischen **+ 5 °C** und **+ 22 °C** (+ 41 - + 71.6 °F).

HINWEIS! Der untere Lagerbereich muss auf die gleiche Temperatur wie der obere Lagerbereich oder auf eine höhere (wärmere) Temperatur als der obere Lagerbereich eingestellt werden. Der untere Lagerbereich kann **nicht kälter** eingestellt werden als der obere Lagerbereich!

TEMPERATUREINSTELLUNG LAGERBEREICHE

1. Wenn die Tasten des Displays gesperrt sind, berühren und **halten** Sie die «EIN / AUS »-TASTE (A) und die «BELEUCHTUNG »-TASTE (B) **gleichzeitig für 3 Sekunden**. Die entsprechende Betriebsanzeige erlischt.⁹ Die Tasten des Bedienfelds sind freigegeben.
2. Berühren Sie die «BEREICHSAUSWAHL »-TASTE (D) so oft, bis auf dem Display die Temperaturanzeige für den **gewünschten** Lagerbereich blinkt (1 = oberer Lagerbereich oder 2 = unterer Lagerbereich; s. Abb. in Kapitel 4.2 BEDIENFELD: BEDIENTASTEN UND ANZEIGEN DES DISPLAYS).

⁸ Abhängig vom Modell.

⁹ Abhängig vom Modell.

3. Berühren Sie dann die «ERHÖHEN »-TASTE (**E**) oder die «VERRINGERN »-TASTE (**F**) so oft, bis die gewünschte Temperatur auf der Temperaturanzeige des gewählten Lagerbereichs (**1** = oberer Lagerbereich oder **2** = unterer Lagerbereich) angezeigt wird.
 4. Nach 5 Sekunden, **ohne** weitere Betätigung der Bedientasten, wird die eingestellte Temperatur aktiviert.
 5. Die Temperaturanzeige des gewählten Lagerbereichs zeigt die aktuelle Temperatur.
- i** Berühren Sie die «ERHÖHEN »-TASTE (**E**) oder die «VERRINGERN »-TASTE (**F**) **einmal**, blinkt die Anzeige auf dem Display und zeigt die aktuelle Temperatur des gewählten Lagerbereichs (oberer **oder** unterer Lagerbereich). Wenn Sie die jeweilige Taste mehr als einmal berühren, stellen Sie die Temperatur des jeweiligen Lagerbereichs ein.
- i** Jedes Berühren der «ERHÖHEN »-TASTE (**E**) **erhöht** die Temperatur im jeweiligen Lagerbereich um 1 °C.
- i** Jedes Berühren der «VERRINGERN »-TASTE (**F**) **verringert** die Temperatur im jeweiligen Lagerbereich um 1 °C.

5.6 Kapazität des Weinklimaschranks

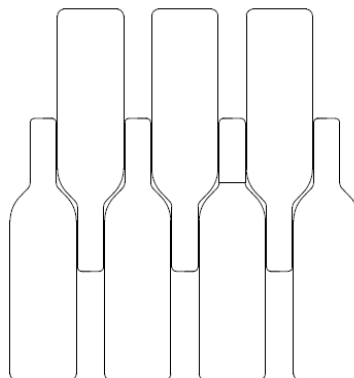
- ❖ Das Gerät ist mit 3 Holzregalen ausgestattet und besitzt eine Gesamtlagerkapazität von 36 Weinflaschen (Standard-Bordeauxflaschen mit 750 ml Fassungsvermögen).
- i** Die Lagerkapazität der Regale und die Gesamtlagerkapazität des Gerätes sind von verschiedenen Faktoren abhängig: z. B. von der Anordnung oder der Größe der Weinflaschen, etc.
- i** Im oberen Lagerbereich können max. 24 Weinflaschen (Standard-Bordeauxflaschen / 750 ml) und im unteren Lagerbereich max. 12 Weinflaschen (Standard-Bordeauxflaschen / 750 ml) gelagert werden.

HINWEIS! Überfüllen Sie die Regale nicht. Lagern Sie **höchstens 2** Lagen Weinflaschen auf einem Regal. **BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!**

5.7 Empfohlene Lagerung / Anordnung der Weinflaschen

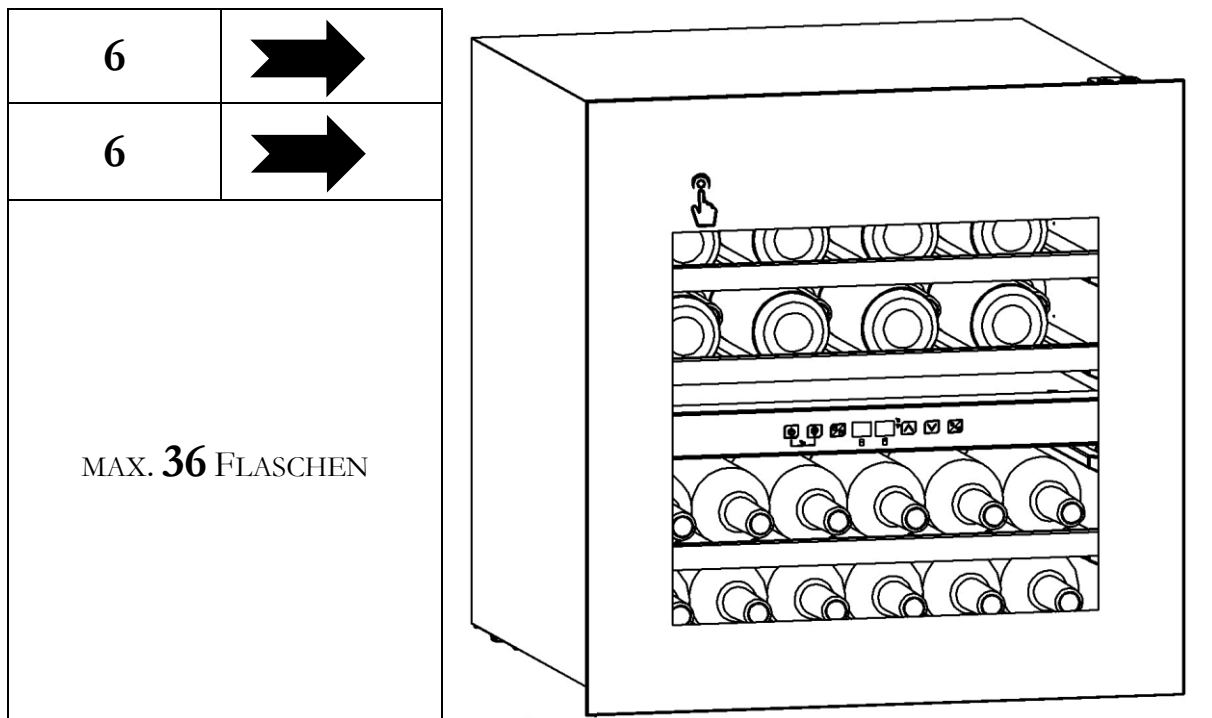
- i** Um die Lagerung der Weinflaschen zu vereinfachen, kann jedes Regal teilweise herausgezogen werden.
- i** Öffnen Sie die Gerätetür weit genug, bevor Sie die Regale herausziehen; ansonsten können die Regale und / oder die Tür ernsthaft beschädigt werden.
- i** Der untere Lagerbereich muss auf die gleiche Temperatur wie der obere Lagerbereich oder auf eine höhere (wärmere) Temperatur als der obere Lagerbereich eingestellt werden. Der untere Lagerbereich kann **nicht** kälter eingestellt werden als der obere Lagerbereich! **Wir empfehlen daher Weißweine im oberen Lagerbereich und Rotweine im unteren Lagerbereich zu lagern.**

EMPFOHLENE ANORDNUNG DER WEINFLASCHEN IM OBEREN LAGERBEREICH



WEINFLASCHEN KÖNNEN WIE FOLGT GELAGERT WERDEN:

ANZAHL DER FLASCHEN		
16	➡	
8	➡	



HINWEIS! Überfüllen Sie die Regale nicht. Lagern Sie **höchstens 2** Lagen Weinflaschen auf einem Regal. **BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!**

HINWEIS! Falls das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schalten Sie es aus, trennen Sie es von der Stromversorgung, reinigen Sie es vorsichtig und öffnen Sie die Gerätetür, um den Innenraum des Gerätes zu belüften.

5.7.1 Empfohlene Lager- und Trinktemperaturen

WEINSORTEN	EMPFOHLENE TEMPERATUREN IN °C	EMPFOHLENE TEMPERATUREN IN °F
ROTWEIN	15 - 18 °C	59.0 - 64.4 °F
WEIßWEIN	9 - 14 °C	48.2 - 57.2 °F
ROSÉWEIN	10 - 11 °C	50.0 - 51.8 °F
CHAMPAGNER SEKT / SCHAUMWEIN	5 - 8 °C	41.0 - 46.6 °F

5.8 Akustisches Alarmsignal

- ❖ Das Gerät ist mit einem akustischen Alarm ausgestattet, der auf eine Fehlfunktion des Gerätes hinweist (s. Kapitel 8.1 FEHLERMELDUNGEN).
- Berühren Sie eine beliebige Bedientaste auf dem Bedienpanel, um das akustische Warnsignal zu beenden.
- Überprüfen Sie das Gerät, wie in Kapitel 8. PROBLEMBEHANDLUNG ff. beschrieben.

6. Umweltschutz

6.1 Umweltschutz: Entsorgung

- ❖ Geräte mit diesem Zeichen «  » dürfen innerhalb der gesamten EU nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät verantwortungsbewusst einer Wiederverwertungsstelle zu, um mögliche Schäden an der Umwelt oder menschlichen Gesundheit, bedingt durch unkontrollierte Abfallentsorgung, zu verhindern und die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

6.2 Umweltschutz: Energie sparen

- ❖ Wählen Sie für den Aufbau einen trockenen und gut belüfteten Raum.
- ❖ Bauen Sie das Gerät an einer geeigneten Stelle mit einem angemessenen Abstand zu extremen Hitze- oder Kältequellen auf.
- ❖ Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung.
- ❖ Überfüllen Sie das Gerät nicht.
- ❖ Versuchen Sie, die Tür nicht zu häufig zu öffnen, besonders bei feucht-warmen Wetter. Wenn Sie die Tür öffnen, schließen Sie diese wieder so bald als möglich.
- ❖ Überprüfen Sie laufend, ob das Gerät genügend belüftet wird. Das Gerät muss an allen Seiten gut belüftet werden.

HINWEIS! Um Energie zu sparen, sollte ein längeres Öffnen der Tür(en) vermieden werden.

6.3 Betriebsparameter

Das Gerät kann die entsprechenden Temperaturen nur dann erzeugen, wenn:

1. die durchschnittliche Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht.
2. die Türen ordnungsgemäß schließen.
3. Sie die Tür(en) nicht oft und zu lange öffnen.
4. sich die Türdichtungen in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.
5. Sie einen geeigneten Standort gewählt haben.
6. Sie das Gerät nicht überfüllen.

7. Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, **müssen** Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen **oder** eine Abschaltvorrichtung verwenden.

⚠ WARNUNG! Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!

HINWEIS! Legen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten alle Ringe an Ihren Fingern sowie allen Armschmuck ab; ansonsten beschädigen Sie die Oberflächen des Gerätes.

HINWEIS! Reinigen Sie das Gerät **mindestens** einmal im Monat.

HINWEIS! Alle durch ein Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

1. Halten Sie Ihr Gerät immer sauber, damit es nicht zur Ausbildung unangenehmer Gerüche kommt.
2. Staubablagerungen am Kondensator erhöhen den Energieverbrauch. Reinigen Sie deshalb zweimal im Jahr den Kondensator an der Rückwand des Gerätes¹⁰ mit einem Staubsauger oder einem weichen Pinsel.
3. Legen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten alle Ringe an Ihren Fingern sowie allen Armschmuck ab; ansonsten beschädigen Sie die Oberflächen des Gerätes.

REINIGUNGSMITTEL

- Benutzen Sie niemals raue, aggressive und ätzende Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie niemals Lösungsmittel.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel!
- Benutzen Sie keine organischen Reinigungsmittel!¹¹
- Benutzen Sie keine ätherischen Öle
- Diese Anweisungen gelten für sämtliche Oberflächen Ihres Gerätes.

AUßEN

1. Benutzen Sie ein feuchtes, in einem milden Reinigungsmittel getränktes Tuch. Verwenden Sie ein geeignetes Reinigungsmittel für hartnäckige Verunreinigungen.
2. Wischen Sie anschließend mit klarem Wasser nach.
3. Wischen Sie die gereinigte Fläche trocken.

INNEN

1. Reinigen Sie das herausnehmbare Zubehör und die Innenseiten mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel.
2. Verwenden Sie zur Reinigung von Holzregalen **ausschließlich** Reinigungsmittel, die für Holz geeignet sind.
3. Wischen Sie anschließend mit klarem Wasser nach.
4. Wischen Sie die gereinigte Fläche trocken.

TÜRDICHTUNGEN

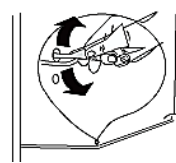
- Waschen Sie diese mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel ab. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, wenn die Türdichtungen komplett trocken sind.

ABLAUFÖFFNUNG (Ausstattung abhängig vom Modell)

¹⁰ Positionierung abhängig vom Modell.

¹¹ Z.B. Essig, Zitronensäure etc.

- Reinigen Sie regelmäßig die Ablauföffnung hinten im Kühlbereich, damit kein Abtauwasser in den Kühlbereich gelangen kann. Verwenden Sie dazu ein geeignetes Hilfsmittel, z.B. einen Pfeifenreiniger.



7.1 Abtauen

1. Das Gerät verfügt über ein automatisches Abtau-System.
2. Das Abtauwasser verlässt das Gerät durch die Ablaufrinne¹² an der Rückseite des Geräteinnenraums.
3. Das Wasser sammelt sich in einem Behälter unterhalb des Kompressors, in welchem es verdunstet.
4. Die Ablaufrinne darf nicht verstopft sein.
5. Reinigen Sie die Ablaufrinne vorsichtig mit einem Pfeifenreiniger.

7.2 Austausch des Leuchtmittels

⚠ WARNUNG! Das LED-Leuchtmittel darf **nur** durch eine fachkundige Person ausgetauscht werden. Falls das LED-Leuchtmittel beschädigt ist, wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in) / **(keine Garantieleistung!)**.

8. Problembehandlung

⚠ WARNUNG! Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie mit der Problembehandlung beginnen. Sämtliche Arbeiten, die in dieser Bedienungsanleitung nicht enthalten sind, dürfen ausschließlich von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHMEN
DER KOMPRESSOR LÄUFT ZU LANGE.	

¹² Ausstattung abhängig vom Modell.

1. Das Gerät war kürzlich ausgeschaltet.	1. Das Gerät benötigt einige Zeit zum Erreichen der eingestellten Temperatur.
2. Tür(en) zu häufig / zu lange geöffnet.	2. Die Tür(en) selten / kurz öffnen.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHMEN
DAS GERÄT ARBEITET NICHT.	
1. Das Gerät ist mit dem Netzstecker nicht an der Steckdose angeschlossen.	1. Schließen Sie das Gerät ordnungsgemäß an die Steckdose an.
2. Der Netzstecker ist locker.	2. Überprüfen Sie den Netzstecker.
3. Die Steckdose wird nicht mit Strom versorgt.	3. Überprüfen Sie die fragliche Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät daran anschließen.
4. Die entsprechende Sicherung ist ausgeschaltet.	4. Überprüfen Sie die Haussicherung.
5. Die Spannung ist zu niedrig	5. Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Angaben Ihres Stromanbieters.
DER KOMPRESSOR ARBEITET NICHT.	
1. Fehlerhafte Energieversorgung.	1. Überprüfen Sie die Energieversorgung.
DIE NORMALEN GERÄUSCHE BEIM SCHLIEßEN DER TÜRVERÄNDERN SICH.	
1. Die Türdichtung ist verschmutzt.	1. Reinigen Sie die Türdichtung.
UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHBILDUNG.	
1. Das Gerät steht nicht auf einer flachen und geraden Oberfläche. Das Gerät berührt eine Wand oder einen anderen Gegenstand.	1. Richten Sie das Gerät neu aus.

2. Gegenstände sind hinter das Gerät gefallen.	2. Entfernen Sie die Gegenstände.
--	-----------------------------------

WASSER KONDENSIERT AN DER GLASTÜR.	
1. Tür(en) zu häufig / zu lange geöffnet.	1. Die Tür(en) selten / kurz öffnen.
2. Die Temperatur ist zu niedrig (kalt) eingestellt.	2. Stellen Sie die Temperatur höher (wärmer) ein.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHMEN

DAS GERÄT KÜHLT UNZUREICHEND.	
1. Die Temperatur ist zu hoch (warm) eingestellt.	1. Stellen Sie die Temperatur niedriger (kälter) ein.
2. Die Umgebung ist zu warm.	2. Halten Sie das Gerät von Sonneneinstrahlung und anderen Hitzequellen fern. Beachten Sie die Klimaklasse Ihres Gerätes im Kapitel «TECHNISCHE DATEN».
3. Tür(en) zu häufig / zu lange geöffnet.	3. Die Tür(en) selten / kurz öffnen.

DIE BELEUCHTUNG ARBEITET NICHT.	
1. Fehlerhafte Energieversorgung.	1. Überprüfen Sie die Energieversorgung.
2. Das LED-Leuchtmittel ist defekt.	2. Siehe Kapitel «REINIGUNG UND PFLEGE».

i Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

i **DIE FOLGENDEN BETRIEBSVORGÄNGE SIND NORMAL UND KEIN ANZEICHEN EINER FEHLFUNKTION**

- ❖ Die Kühlflüssigkeit erzeugt ein Geräusch ähnlich fließenden Wassers.
- ❖ Gelegentlich sind Geräusche zu hören, die durch den Einspritzvorgang in das Kühlsystem verursacht werden.

- ❖ Es ist normal, dass die Seitenwände des Gerätes aufgrund des Betriebs des Kühlkreislaufts warm werden.

AUSGEPRÄGTE GERÄUSCHBILDUNG
Bei Erstinbetriebnahme oder warmen Innentemperaturen. Der Kompressor arbeitet mit hoher Leistung, um die eingestellte Temperatur schnell zu erreichen.
KONDENSWASSER IM / AM GERÄT
kann bei hoher Luftfeuchtigkeit / sehr warmen Außentemperaturen entstehen.
KLICKEN
ist immer dann zu hören, wenn sich der Kompressor ein- oder ausschaltet.
SUMMEN
wird vom Kompressor verursacht, während er arbeitet.
KLOPFEN / KNACKEN
kann durch Ausdehnung und Schrumpfung der Bestandteile des Kühlsystems entstehen und wird infolge von Temperaturschwankungen vor und nach dem Einschalten des Kompressors ausgelöst.

8.1 Fehlermeldungen

FEHLER-MELDUNG	BESCHREIBUNG	MAßNAHME
E 1	Ausfall des TEMPERATURSENSORS des oberen Lagerbereichs: offener Stromkreis / Schaltkreis.	Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E 2	Ausfall des TEMPERATURSENSORS des oberen Lagerbereichs: Kurzschluss.	Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E 3	Ausfall des ABTAUSENSORS: offener Stromkreis / Schaltkreis.	Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E 4	Ausfall des ABTAUSENSORS: Kurzschluss.	Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.

E 5	Ausfall des TEMPERATURSENSORS des unteren Lagerbereichs: offener Stromkreis / Schaltkreis.	Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E 6	Ausfall des TEMPERATURSENSORS des unteren Lagerbereichs: Kurzschluss.	Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.

9. Außerbetriebnahme

AUßERBETRIEBNAHME, ZEITWEILIGE:

WENN DAS GERÄT ÜBER EINEN LÄNGEREN ZEITRAUM NICHT BENUTZT WIRD:

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, **müssen** Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen oder eine Abschaltvorrichtung verwenden.
2. Entfernen Sie sämtliche Weinflaschen aus dem Gerät.
3. Reinigen und trocknen Sie das Innere des Gerätes und lassen Sie die Tür für einige Tage geöffnet.

BEI EINEM DURCHSCHNITTlichen URLAUB (14-21 TAGE):

1. Verfahren Sie entweder wie im Abschnitt oben oder
2. lassen Sie das Gerät in Betrieb.

WENN SIE DAS GERÄT BEWEGEN WOLLEN:

1. Sichern Sie alle herausnehmbaren Teile und entfernen Sie sämtliche Weinflaschen aus dem Gerät. Verpacken Sie diese getrennt, falls nötig.
2. Transportieren Sie das Gerät ausschließlich in einer aufrechten Position. In jeder anderen Position kann der Kompressor beschädigt werden.
3. Beschädigen Sie die Standfüße nicht.

AUßERBETRIEBNAHME, ENDGÜLTIGE:

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, **müssen** Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen oder eine Abschaltvorrichtung verwenden.
2. Schneiden Sie das Netzanschlusskabel am Gerät ab.

3. Entfernen Sie alle Türen des Gerätes.
4. Lassen Sie alle Regale des Gerätes an ihrem Platz, damit Kinder nicht leicht in das Gerät hineingelangen können.
5. Beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung im Kapitel ENTSORGUNG.

10. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*	
Geräteart	Weintemperschränk (Einbau)
Kategorie des Haushaltskühlgerätemodells	2 - Kühlschrank mit Kellerzone, Kellerfach-Kühlgerät und Weinschränk
Farbe der Front	Schwarz
Farbe der Seitenteile	Schwarz
Klimaklasse	SN / N / ST (Umgebungstemperatur 10 - 38 °C)
Temperaturzonen	2
Energieeffizienzklasse**	G
Energieverbrauch / Jahr in kWh***	140,00
Stromspannung / Frequenz	220 - 240 V AC / 50 Hz
Nutzzinhalt gesamt in l	85
Nutzzinhalt Kühlen in l	85
Davon Anteil Weinlagerung in l	85
Gesamtfassungsvermögen in Standard-Bordeauxflaschen (750 ml)	36
Temperatur einstellbar / von - bis	✓ / 5 - 22 °C / 41.0 - 71.6 °F
Niedrigste einstellbare Lagertemperatur	5 °C
Temperaturanzeige	LED-Display
Temperaturkontrolle	elektronisch
Max. Lagerzeit bei Störungen	-
Geräuschemission	41 dB/A re 1 pW
Geräuschemissionsklasse****	C
Regelbares Thermostat	✓
Kompressor	1
Kältemittel / Gesamtmenge	R600a / 25 g
Externer Griff	-
Bedienfeld	Touch Control
Beleuchtung	✓ / LED
Anzahl Regale / Material	3 / Holz
Tür mit gehärtetem Sicherheitsglas	✓

Automatische Türöffnung durch Berührung	✓
Türanschlag	rechts
Wechselbarer Türanschlag	-
Abtauverfahren Kühlen	automatisch
Abmessungen Gerät H*B*T in cm	59,50*59,00*56,30
Gewicht netto / brutto in kg	33,00 / 36,00

❖ Technische Änderungen vorbehalten.

*	Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2019/2016
**	Auf einer Skala von A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz) nach neuer EU-Norm.
***	Basierend auf Standardtestresultaten für 24 Stunden. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung sowie dem Aufstellungsort des Gerätes ab.
****	Auf einer Skala von A (beste) bis D (schlechteste).

11. Entsorgung

1. Bitte entsorgen Sie das Gerät unter Beachtung der jeweiligen Gesetzgebung hinsichtlich explosiver Gase. Kühlgeräte enthalten in den Kühlsystemen und Isolierungen Kältemittel und Gase, die fachgerecht entsorgt werden müssen. Beschädigen Sie an einem zur fachgerechten Entsorgung vorgesehenen Kühlgerät nicht die Kühlrippen und Rohre. **Bei Austritt von Kältemittel besteht BRANDGEFAHR!**
2. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR! VERLETZUNGS-GEFAHR!**
3. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
4. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen! **Demontieren Sie immer die komplette Tür**, damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
5. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.



7. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
8. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.

KÄLTEMITTEL

1. Der Kältemittelkreislauf des Gerätes enthält das Kältemittel R600a, ein natürliches Gas von hoher Umweltverträglichkeit.
2. **⚠️ WARNUNG!** Beschädigen Sie während des Transports keine Komponenten des Kühlkreislafs. **BRANDGEFAHR!**



Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.



Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.



Das Kältemittel R600A ist brennbar.

12. Garantiebedingungen

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt. Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden. Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z.B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der WELCOME-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein WELCOME-Produkt entstanden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Bitte halten Sie für die Anmeldung Ihres Garantieanspruchs die folgenden Angaben bereit:

1. Die komplette Anschrift (Standort des Gerätes).
2. Rufnummer(n) und E-Mailadresse.
3. Modellbezeichnung.
4. Seriennummer/Foto des Typenschildes.
5. Art der Fehlfunktion.



i Ohne diese Angaben kann Ihr Garantieanspruch nicht umgehend bearbeitet werden.

BESONDERER HINWEIS:

Bitte fotografieren Sie vor Installation/Aufstellung des Gerätes das Typenschild und speichern Sie die Aufnahme zur möglichen späteren Verwendung.

Das Typenschild finden Sie an den folgenden Stellen:

1. Kühlgeräte: im Innenraum oder an der Rückseite
2. Geschirrspüler/Waschmaschinen/Trockner: im Türbereich oder an der Rückseite.
3. Kochfelder: an der Unterseite.
4. Backöfen: im Türbereich.
5. Herd-Sets haben 2 Typenschilder, am Ofen und am Kochfeld.
6. Dunstabzugshauben: im Innenbereich, nahe Motor.

Garantieleistungen bewirken **weder** eine Verlängerung der Garantiefrist **noch** setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.

Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.

SERVICE INFORMATION

**Sie finden alle Informationen zum Kundendienst
auf der Einlage in dieser Bedienungsanleitung.**

Änderungen vorbehalten

STAND

04.12.2025

BEGA BBK Sp. z o.o. sp.K.ul. Poznańska 113 a
PL-62-052 Komorniki

